

### **Begründung der Notwendigkeit zur Stellenbesetzung der Amtsleiterstelle 49**

Das Amt für Jugend, Schule und Sport gehört mit knapp 120 Stellen zu den größeren Ämtern der Stadtverwaltung und es bedarf dringend der Wiederbesetzung der Amtsleiterstelle. So sind sowohl im Aufgabenfeld Jugend als auch in den Aufgabenfeldern Schule und Sport umfangreiche und intensive Arbeitsprozesse zu führen und die notwendige Unterstützung in schwierigen Einzelaufgaben zu leisten.

Bereits seit einiger Zeit werden die nicht nur geringfügigen krankheitsbedingten Ausfallzeiten durch die jeweiligen Abteilungsleitungen versucht zu kompensieren. Dabei zeigt sich jedoch, dass es notwendig ist, Abstimmungen amtsweit auf tragfähige Grundlagen zu stellen. Schließlich werden als Ergebnis von Arbeitsprozessen auch Verhandlungen und weitergehende Abstimmungen mit Leistungsempfängern und Trägern notwendig. Zudem stellen sich gegenwärtig eine Reihe von Aufgaben als zusätzliche Herausforderungen dar und erfordern auch eine Absicherung von Abwesenheitszeiten der engagiert arbeitenden Abteilungsleitungen.

Themen, die in diesem Zusammenhang eine wichtige Rolle spielen sind im Bereich des Sports die notwendige Begleitung weiterer Schritte und die Auflösung von Kontroversen im Kontext mit dem Sportpark Lankow, der Schwimmhallenneubau und das Übergangsmanagement, im Bereich Jugend die Fortschreibung der Kitabedarfsplanung, Entgeltverhandlungen mit Trägern und die Begleitung des im Entwurf vorliegenden Gesetzentwurfs der Landesregierung zur Novelle des KiföG, die Begleitung des Bereichs Hilfen zur Erziehung insbesondere hinsichtlich der Qualitätsentwicklung, der Evaluierung der Leistungsverträge mit freien Trägern und des Aufbaus des Controllings.